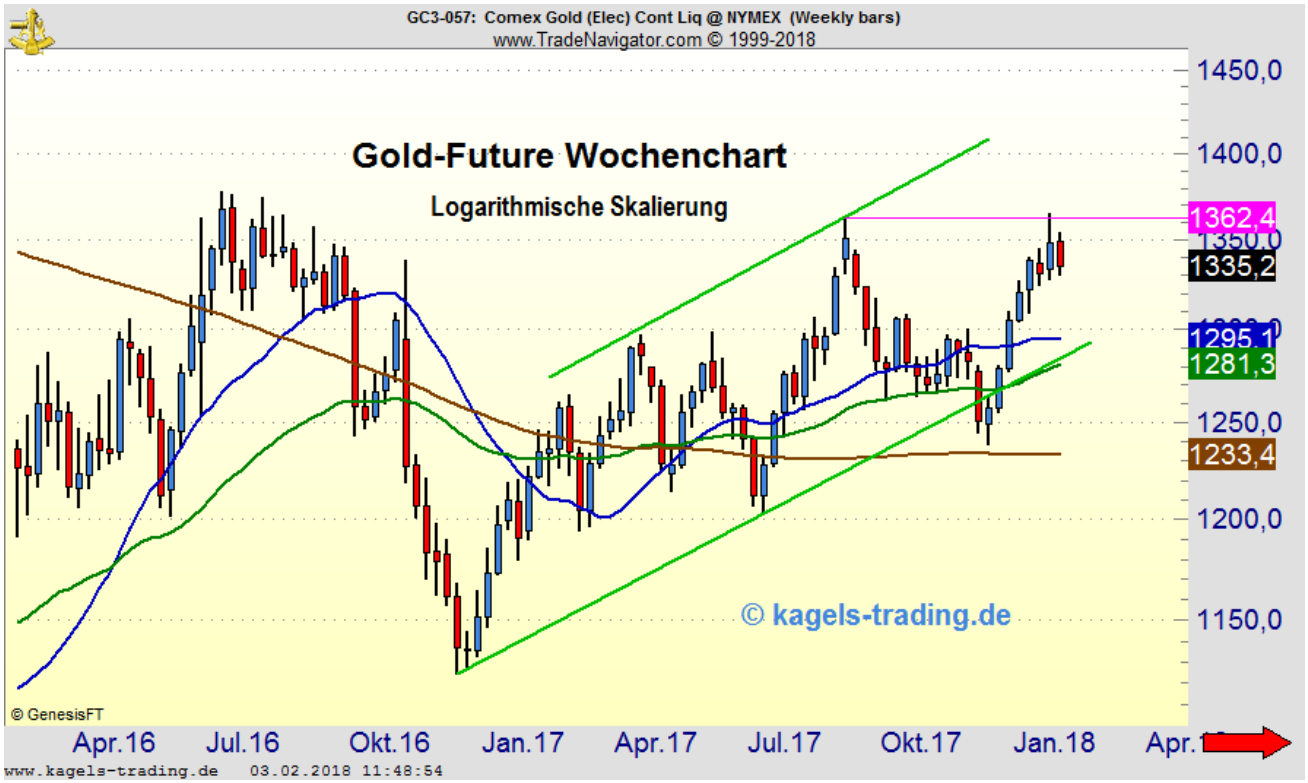
Anstieg des Goldpreises stoppt am Vorjahreshoch

03.02.2018 | Karsten Kagels

Der abgebildete Wochenchart des in New York gehandelten Gold-Futures zeigt die Kursentwicklung seit April 2016. Jede abgebildete Kerze (Candlestick) stellt die Kursbewegung einer Woche dar, bei einem aktuellen Kurs von 1.335,2 $.

Aus Sicht des Wochencharts liegt beim Gold-Future eine große Seitwärtsbewegung vor, die sich über die letzten zwei Jahre erstreckt. Der Goldpreis ist in dieser Zeit zwischen 1.045 $ (Tief von Dezember 2015) und 1.377 $ (Hoch aus dem Juli 2016) gependelt.



Wochen-Kurskerze entwickelt sich als Innenkerze

Nachdem in der Vorwoche das Vorjahreshoch bei 1.362,4 $ nur ganz knapp überschritten werden konnte, entwickelte sich die vergangene Woche als negative Innenkerze mit leicht nachgebenden Kursen. Die Kursmarke von 1.350 $ stellt sich als kräftiger Widerstand dar.

Aus Sicht des Wochencharts liegt weiterhin ein definierter Aufwärtstrend vor. Der Kursanstieg der letzten acht Wochen endete bislang knapp über dem Hoch des Jahres 2017 bei 1.362,4 $, wie man anhand der im Chart eingezeichneten roten horizontalen Linie gut sehen kann.

Goldpreis notiert über 20- und 50 Wochen GD

Nach dem Kursanstieg der letzten Wochen notiert der Goldpreis über der horizontal verlaufenden blauen Linie des 20-Wochen Gleitenden Durchschnitt (GD) und auch über dem wieder steigenden 50-Wochen-GD (grüne Linie).

Der sehr langfristig angelegte 200 Wochen GD bewegt sich seitwärts und notiert aktuell bei 1.233,4 $ (braue Linie im Chart).

Aus Sicht dieser Trendindikatoren liegt ein positives Chartbild vor und tendenziell weiter steigende Kurse sind wahrscheinlich.

Goldpreis bewegt sich im Trendkanal

Die mittelfristige Aufwärtstrendlinie (grün) verbindet die Tiefs von November 2016 und Juli 2017 und dient gleichzeitig als untere Linie eines aufwärtsgerichteten Trendkanals, wie man im Chart sehen kann.

Nach einem Fehlausbruch (Bärenfalle) in den ersten zwei Dezemberwochen konnte der Goldpreis in der dritten Dezemberwoche wieder in den Trendkanal zurückkehren und bewegt sich darin aufwärts, was positiv zu werten ist.

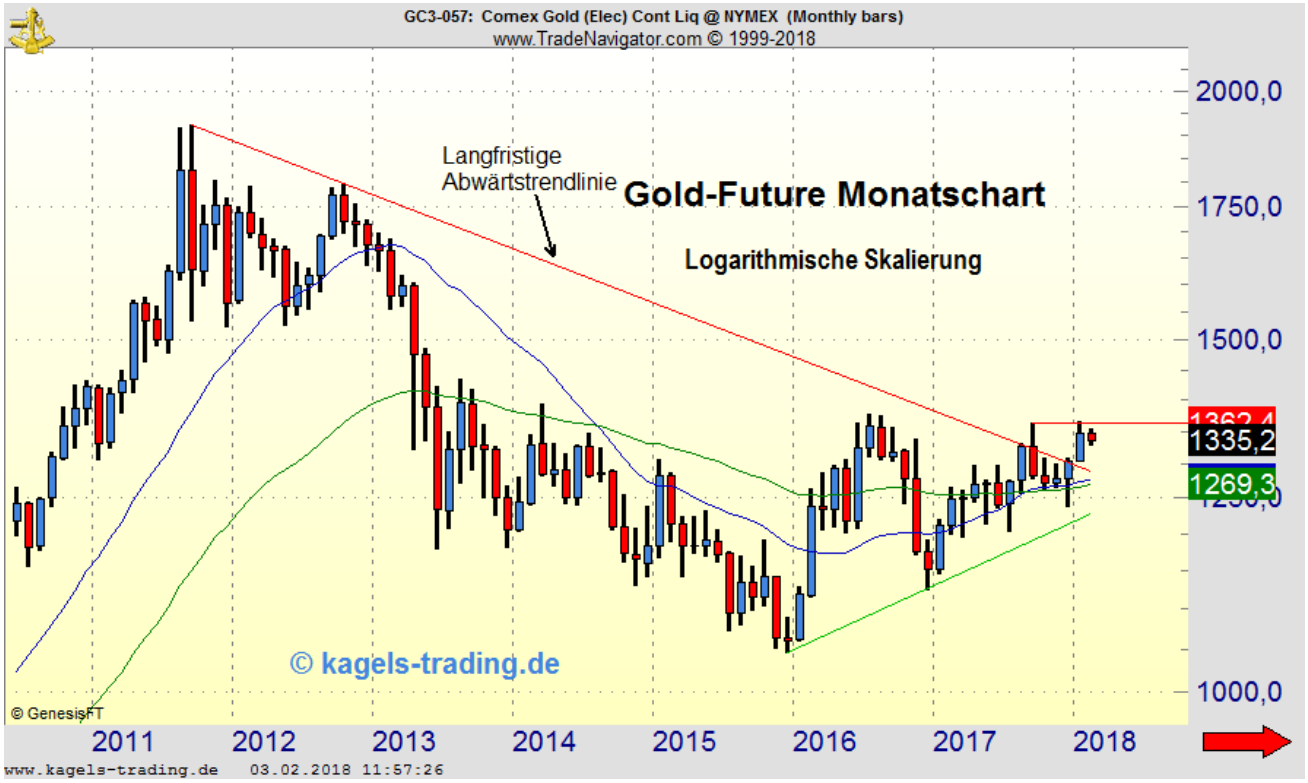
Goldpreis notiert über langfristiger Abwärtstrendlinie

Der nächste Chart zeigt die langfristige Kursentwicklung anhand des Monatschart mit logarithmischer Skalierung.

Wie man sehen kann, wurde die langfristige Abwärtstrendlinie (rote Trendlinie) im September 2017 kurz überschritten. Allerdings konnte der Goldpreis auf Monatsschlußkursbasis nicht über der Abwärtstrendlinie schließen.

Im Oktober und November bewegte dich der Goldpreis seitwärts unter sehr geringer Volatilität. Die Kursentwicklung im Dezember zeigte dann eine Umkehrkerze, ein positives Signal, was weiter steigende Kurse anzeigen könnte.

Im Januar 2018 bewegt sich der Gold-Future nun deutlich über der langfristigen roten Abwärtstrendlinie und erreichte das Vorjahreshoch .



20-Monate- und 50-Monate Gleitende GDs bieten Unterstützung

Im abgebildeten Monatschart sind die 20-Monate (blaue Linie) -und 50-Monate (grüne Linie) Gleitenden Durchschnitte (GD) eingezeichnet. Wie man sehen kann, befinden sich das Oktober- und Novembertief im Bereich dieser wichtigen und viel beachteten Gleitenden Durchschnitte und der Goldpreis konnte dort Stützung finden.

Die Dezemberkerze hat wieder deutlich über den leicht steigenden Gleitenden Durchschnitte der letzten 20-

und 50-Monate geschlossen, was positiv zu werden ist. Auch die Kursentwicklung der Januarkerze ist positive zu werten, wobei hier das Vorjahreshoch erreicht wurde.

Fazit unserer Chartanalyse:

Der abgebildete Wochenchart und auch der Monatschart können als positiv eingeschätzt werden.

Möglicherweise liegt weiteres Aufwärtspotential für den Goldpreis vor, welches zunächst weiter bis zum Hoch des Jahres 2016 bei 1.377,5 führen könnte.

Nach einem siebenwöchigen Kursanstieg sind Gewinnmitnahmen zu erwarten, die kurzfristig zu schwächeren Kursen führen könnten, bevor sich der längerfristige Anstieg wieder fortsetzen sollte. Korrekturpotential bis 1.300 $ würde das längerfristige positive Chartbild nicht neutralisieren.

© Karsten Kagels
www.kagels-trading.de

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/363768--Anstieg-des-Goldpreises-stoppt-am-Vorjahreshoch.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.